

**Zeitschrift:** Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern  
**Herausgeber:** Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)  
**Band:** 35 (1914)  
**Heft:** 6

**Artikel:** Heimatkunde : Verzeichnis heimatkundlicher Arbeiten [Teil 1]  
**Autor:** Sterchi, J.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-266037>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# PIONIER

Organ

der schweiz. permanenten Schulausstellung in Bern.

---

**XXXV. Jahrgang.**

**Nº 6.**

**Bern, 4. Juli 1914.**

Erscheint jeden Monat.

---

**Preis pro Jahr:** Fr. 2 (franko), durch die Post bestellt 10 Cts. mehr.

**Anzeigen:** per Zeile 20 Rp.

---

**Inhalt:** Heimatkunde. — Nachrichten über bernische Heimatkunde. — Der Akkumulator. — Literatur.

---

## Heimatkunde.

### Verzeichnis heimatkundlicher Arbeiten.

Von *J. Sterchi*, gewesener Oberlehrer in Bern.

Schon im 18. Jahrhundert begannen hervorragende Historiker mit der Erforschung der Zustände von Gemeinden und Bezirken, Joh. v. Müller in seiner Geschichte der Landschaft Saanen; im Anfang des 19. Jahrhunderts wurde die Arbeit organisiert, in jedem Kanton ein Bearbeiter der Heimatkunde bestellt, aber noch heute ist das Werk nicht vollendet, indem neun Kantone ihre Arbeit nicht veröffentlichten, darunter auch Bern. Einige Jahre später hat das Königreich Württemberg sich die gleiche Aufgabe gestellt und in 35 Bänden „Geschichte und Landesbeschreibung“ nicht nur vollendet, sondern schon die zweite verbesserte und vermehrte Auflage zum grossen Teil veröffentlicht. Schon vor einem Jahrhundert wurde auch von der württembergischen Regierung eine Katasteraufnahme durchgeführt im Massstab 1 : 2000, so dass der württembergischen Lehrerschaft Werke vorliegen, die über die Geographie und Geschichte nicht nur jedes Dörfleins, sondern sogar über jeden Bauernhof Auskunft erteilen.

Im Kanton Bern wurde der Mangel einer solchen Heimatkunde längst empfunden, und mehreremal wurden Anläufe unternommen, das Versäumte nachzuholen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt die bisherigen Arbeiten und die noch grossen Lücken. Herr Sterchi hat schon vor 40 Jahren eine Heimatkunde für die Schulen der Stadt Bern geschrieben und sich ein Menschenalter hindurch mit

diesem Zweige fleissig beschäftigt, so dass er zur Kenntniss dieser Literatur gelangte, wie selten einer. Auch dieses Verzeichnis wird zwar nicht vollständig sein. Da zwei gewöhnlich mehr wissen als einer allein, bitten wir alle diejenigen, welche noch andere heimatkundliche Bücher des bernischen Gebietes kennen, um gefällige Mitteilung der Titel.

1. *Programm der ökonomischen Gesellschaft des Cantons Bern*, betreffend die topographisch-statistisch-landwirtschaftlichen Beschreibungen eines Kirchspiels oder besondern Landesbezirkes des Cantons Bern. 1824. Bern, gedruckt in der Stämpflischen Buchdruckerey.
2. *Johann Krainz*, Lehrer in Knittelfeld. *Der Lehrer als Förderer der Heimatkunde*. (Aus der „Pädagogischen Zeitschrift“, Jahrgang 1876.) Graz 1876. Im Selbstverlag.
3. *J. Sterchi*. *Heimatkunde in der Schule*. (Enthalten im Berner Schulblatt von 1875.)
4. *Dr. K. Dündliker*. *Ortsgeschichte und historische Heimatkunde in Wissenschaft und Schule*, ihre Methode und Hilfsmittel. Zürich, Druck und Verlag von Friedrich Schulthess, 1897.
5. *Anzeiger für Schweizergeschichte*. 1902, Seite 59. Anregung zur Führung von Ortschroniken.
6. *Albert Jahn*. *Der Kanton Bern*, deutschen Theils, antiquarisch-topographisch beschrieben, mit Aufzählung der helvetischen und römischen Altertümer und mit Bezugnahme auf das älteste Ritter- und Kirchenwesen, auf die urkundlichen Ortsnamen und die Volkssagen. Ein Handbuch für Freunde der vaterländischen Vorzeit. Bern, Stämpflische Verlagshandlung, 1850.
7. *Albert Jahn*, eidgenössischer Archivaradjunkt etc. *Chronik oder geschichtliche, ortskundliche und statistische Beschreibung des Kantons Bern*, alten Theils, in alphabetischer Ordnung, von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. Nach den zuverlässigsten Quellen verfasst. Bern, Stämpflische Verlagshandlung, 1857.
8. *Conrad Justinger*. *Die Berner Chronik*. Herausgegeben von Dr. G. Studer. Bern, Verlag von K. J. Wyss, 1871.
9. *Valerius Anshelm*. *Die Berner Chronik*. Herausgegeben vom Historischen Verein des Kantons Bern. I.—VI. Band. Bern, Verlag von K. J. Wyss, 1884.



10. *Anton v. Tillier*. Geschichte des eidgenössischen *Freistaates Bern* von seinem Ursprunge bis zu seinem Untergange im Jahre 1798. I.—V. Band. Bern, 1838. Verlag von Chr. Fischer.
11. *J. L. Wurstemberger*. Geschichte der alten *Landschaft Bern*. Bern, Verlag der Dalp'schen Buchhandlung. 1862. I. und II. Band.
12. *Carl Friedrich Ludwig Lohner*, alt Landammann in Thun. Die *reformierten Kirchen* und ihre Vorsteher im eidgenössischen Freistaate Bern. Thun, Verlag von J. J. Christen, 1864—1865.
13. *Ed. von Wattenwyl-von Diesbach*. Geschichte der *Stadt und Landschaft Bern*. I. Band, Schaffhausen, Hurtersche Buchhandlung, 1867. II. Band, Bern, Dalp'sche Buch- und Kunsthandlung, 1872.
14. *W. F. v. Mülinen*. *Verzeichnis der Burgen, Schlösser, Ruinen* im Kanton Bern, deutschen Theils; im Auftrag des bernischen historischen Vereins herausgegeben. Buchdruckerei des „Berner Tagblatt“, 1894.
15. *H. Türler*. Die Lausanner *Kirchenvisitation von 1416/17*. Archiv des historischen Vereins des Kantons Bern, XVI. Band, 1902.
16. *E. Lüthi*, Gymnasiallehrer. Die *bernischen Chuzen oder Hochwachten* im 17. Jahrhundert. Schweizerische permanente Schulausstellung in Bern. 1905.
17. *Eduard von Rodt*, Architekt. *Bernische Burgen*. Ein Beitrag zu ihrer Geschichte. Mit 76 Illustrationen und einer Karte. Bern, Verlag von A. Francke, vorm. Schmid & Francke, 1909.
18. *Eduard von Rodt*, Architekt. *Bernische Kirchen*. Ein Beitrag zu ihrer Geschichte. Mit 100 Illustrationen. Bern, Verlag von A. Francke, 1912.
19. *Egbert Friedrich von Mülinen*. Beiträge zur *Heimatkunde des Kantons Bern*, deutschen Theils. Erstes Heft: *Oberland und Emmenthal*. Separatabdruck aus den „Alpenrosen“ (Sonntagsblatt des „Intelligenzblatt der Stadt Bern“). Bern 1879, Buchdruckerei B. F. Haller.

Dasselbe:

Zweites Heft: *Mittelland*, Aegerten-Jaberg. Bern, 1880.

Drittes Heft: „ Jegistorf-Ottenleuebad. Bern, 1881.

Viertes Heft: „ Papiermühle-Zuzwyl. Bern, 1883.

Fünftes Heft: *Oberaargau* (fortgesetzt von *Wolfgang Friedrich von Mülinen*). Bern, Verlag von Nydegger und Baumgart, 1890.

- Sechstes Heft: *Das Seeland* (von W. Fr. von Mülinen). Bern, Verlag von K. J. Wyss, 1893.
20. Emanuel Friedli. „Bärndütsch“ als Spiegel bernischen Volkstums. Erster Band: *Lützelflüh*. Bern, Verlag von A. Francke, 1905.  
Dasselbe:  
Zweiter Band: *Grindelwald*. Bern, Verlag von A. Francke, 1908.  
Dritter Band: *Guggisberg*. Bern, Verlag von A. Francke, 1911.  
Vierter Band: *Ins*. Bern, Verlag von A. Francke, 1913.  
„ „ *Twann*. Bern, Verlag von A. Francke, 1915.
21. E. Lüthi. La tapisserie de Bayeux und die *alamannischen Erdburgen* in der Schweiz. Ein Beitrag zur Burgenkunde. Mit 23 Zeichnungen. Bern, Buchdruckerei Stämpfli & Cie., 1914.
22. Johannes Glur, Arzt, Zofingen. *Roggwyler-Chronik*, oder Historisch-topographisch-statistische Beschreibung von Roggwyl im Ober-Aargau, Amts Aarwangen, Cantons Bern. Gedruckt bei Johann Rudolf Ringier, 1835.
23. F. A. Flückiger. *Geschichte des Amtes Aarwangen*. Versuch einer historischen Monographie. Abhandlungen des historischen Vereins des Kantons Bern, I. Jahrgang, I. Heft. Bern, 1848.
24. Schneider. *Das Seeland der Westschweiz* und die Korrektion seiner Gewässer. Bern, Krebs, 1881.
25. Binder. *Geschichte der Stadt und Landschaft Biel*. 1834.
26. Jakob Käser, Grossrat und gewesener Gemeindspräsident. Topographische, historische und statistische *Darstellung des Dorfes und Gemeindebezirks Melchnau* in seinen Beziehungen zur Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Mit zwei lithographierten Erläuterungstafeln. Langenthal, gedruckt bei J. Konrad, 1855.
27. Dr. phil. August Plüss. *Die Freiherren von Grüenberg* in Kleinburgund. Archiv des historischen Vereins des Kantons Bern, XVI. Band, 1902.
28. J. Widmer-Stern. Archäologisches aus dem *Oberaargau*. Archiv des historischen Vereins des Kantons Bern, XVII. Band, 1903/04.
29. J. Leuenberger, Lehrer in Wangen a./A. *Chronik des Amtes Bipp*. Mit 14 Illustrationen. Selbstverlag des Verfassers. Bern, Buchdruckerei Fritz Obrecht, 1904.
30. Paul Kasser. *Die Geschichte des Amtes und des Schlosses Aarwangen*. Archiv des historischen Vereins des Kantons Bern, XIX. Band, 1908/09.



31. Dr. *F. E. Welti*. *Zur Geschichte von Kirchberg*. Verlag Dr. Gustav Grunau, Bern. (Festgabe, dem Rittersaalverein Burgdorf zum 25jährigen Bestehen überreicht vom historischen Verein des Kantons Bern.)
32. Dr. *Hans Freudiger*. *Die politisch-wirtschaftliche Entwicklung des Amtes Bipp*. Balsthal, Buchdruckerei Dr. R. Baumann, 1912.
33. *Rudolf Ochsenbein*. *Die oberaargauischen Grundherrschaften der Stadt Burgdorf*. (Abdruck aus dem Archiv des historischen Vereins des Kantons Bern, XX. Band, 1910/11.) Bern, Gustav Grunau, 1912.
34. *Johann Rudolph Aeschlimann*. *Geschichte von Burgdorf und Umgegend*. Meist aus Documenten gezogen und mit den wichtigsten Urkunden begleitet. Erster Band. Von den ältesten Zeiten bis zum Schlusse des Jahres 1798. Zwickau, in Commission der Richterschen Buchhandlung.
35. *J. J. Schweizer*, Pfarrer. *Topographie der emmenthalischen Alp-gemeinde Trub*, Oberamts Signau, Cantons Bern. Mit der geographischen Karte des Trubthales, gezeichnet von Studer in Bern. Bern, 1830. Im Verlag von C. A. Jenni, Buchhändler.
36. *Joh. Nyffeler*, Lehrer. *Heimatkunde von Huttwyl*. Mit sechs Illustrationen. Hallersche Buchdruckerei in Bern, 1871.
37. *Egbert Friedrich von Mülinen*. *Die weltlichen und geistlichen Herren im Emmenthal im höhern Mittelalter*. Archiv des historischen Vereins des Kantons Bern, VIII. Band, 1871—1875.
38. Dr. *Moritz von Stürler*, Staatsschreiber. *Über die Wasser-, Schachen- und Schwellenverhältnisse im Stromgebiet der Emme*. Archiv des historischen Vereins des Kantons Bern, VIII. Band, 1872—1875.
39. Dr. *Moritz von Stürler*, Staatsschreiber. *Über einige volkswirtschaftliche Verhältnisse des Emmenthals im Jahr 1764*. Archiv des historischen Vereins des Kantons Bern, VIII. Band, 1872—1875.
40. *J. Jmobersteg*, Pfarrer in Eggiwyl. *Das Emmenthal nach Geschichte, Land und Leuten*. Bern, Huber & Co. (Hans Körber), 1876.
41. Dr. *Emil Blösch*. *Zwei vergessene Grössen: das Kloster Trub und der Napf*. Berner Taschenbuch auf das Jahr 1877.
42. *J. Sterchi*, Lehrer. *Hettiswyl und das ehemalige Clüniacenser-Priorat daselbst*. (Separatabdruck aus den „Alpenrosen“, Sonn-

- tagsbeilage des „Intelligenzblattes der Stadt Bern“.) Bern, Buchdruckerei B. F. Haller, 1878.
43. *Karl Schweizer*, Pfarrer. *Chronik von Oberburg*. Auf die Einweihung der neuen Orgel aus zeitgenössischen Quellen gesammelt und seiner Gemeinde gewidmet. Hasle bei Burgdorf, Buchdruckerei J. Peyer, 1902.
  44. Dr. *H. Türlér*, Staatsarchivar. *Die Herrschaft Wartenstein*. Archiv des historischen Vereins des Kantons Bern, XVII. Band, 1903/04.
  45. *W. F. von Mülinen*. *Die Glasgemälde von Lauperswyl*. Archiv des historischen Vereins des Kantons Bern, XVII. Band, 1903/04.
  46. *Chr. Wehren*, Regierungsstatthalter zu Laupen. *Der Amtsbezirk Laupen*. Ein statistisch-historisch-topographischer Versuch. Bern, 1840. Gedruckt bei Chr. Fischer.
  47. *Emil Blösch*, gewesener Pfarrer in Laupen. *Die Geschichte von Laupen*. Archiv des historischen Vereins des Kantons Bern, VIII. Band, 1871—1875.
  48. *G. Studer*. *Das Panorama von Bern*. Schilderung der in Berns Umgebungen sichtbaren Gebirge. Mit einer vom Eichplatz in der Enge aufgenommenen Alpenansicht. Bern, 1850. In Commission in der L. R. Walthard'schen Buchhandlung.
  49. *Karl Jakob Durheim*. *Historisch-topographische Beschreibung der Stadt Bern und ihrer Umgebungen*. Bern, 1859. Hallersche Buchdruckerei.
  50. *Armand Streit*. *Geschichte des Schlosses und der Gegend Holligen* von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. Nebst einer Darstellung der Geschichte und Rechtsverhältnisse des Sulgenbachs. Aus urkundlichen Quellen. Mit einem Vorwort von Dr. Karl Hagen. Bern, 1864. Im Selbstverlag des Verfassers.
  51. *K. Howald*. *Das alte Bern*. Commentar zu dem Stadtplan von 1583. Bern, 1872. Stämpflische Buchdruckerei.
  52. *Ad. Frei*, stud. phil. *Das Jahrzeitbuch von Worb*. Archiv des historischen Vereins des Kantons Bern, IX. Band, 1876—1879.
  53. *J. Imobersteg*, Pfarrer in Bremgarten. *Die Ritter von Bremgarten an der Aare und ihre Herrschaft*. Vortrag, gehalten im Volksverein Bremgarten-Zollikofen. Separatabdruck aus den „Alpenrosen“ (Sonntagsblatt des „Intelligenzblatt der Stadt Bern“). Bern, Buchdruckerei B. F. Haller, 1878.



54. *J. Imobersteg*, Pfarrer in Bremgarten. *Ein Gang auf und um den Gurten* oder die Alten vom Berge. Eine kulturgeschichtliche Studie. Separatabdruck aus den „Alpenrosen“ (Sonntagsblatt des „Intelligenzblatt der Stadt Bern“). Bern, 1879. Buchdruckerei B. F. Haller.
55. *F. Studer*, Pfarrer. *Das Kloster Rüggisberg*. Berner Taschenbuch auf das Jahr 1880.
56. Dr. *Bäri* (Wilh. König). *Das Laufenbad bei Bolligen*. Bern, Buchdruckerei Paul Haller, 1887.
57. Prof. Dr. *E. Blösch*. Die geschichtliche *Entwicklung der Stadt Bern zum Staate Bern*. Festschrift zur VII. Säkularfeier der Gründung Berns, 1191—1891. Bern, Kommissionsverlag von Schmid, Francke & Co., 1891.
58. L'abbé *Christophe Nicklès*, vicaire à Berne. *Thorberg*, 1397 à 1528, ou l'ancienne Chartreuse de Berne. Fribourg, Imprimerie catholique suisse, 1894.
59. *H. Türlér* und *A. Plüss*. *Frauenkappelen* („Bernische Jahrbücher“, Seite 421 und ff.). Archiv des historischen Vereins des Kantons Bern, XVI. Band, 1902.
60. *Friedrich Burri*. *Grasburg* unter savoyischer Herrschaft. Archiv des historischen Vereins des Kantons Bern, Band XVIII, 1905—1907.
61. *J. J. Jenzer*, Sekundarlehrer. *Heimatkunde des Amtes Schwarzenburg*. I. Geschichtlicher Teil. Mit drei Illustrationen. Preis Fr. 2. Bern, im Commissionsverlag der J. Dalpschen Buchhandlung (H. Schmid), 1869.
62. *Schwarzenburg*. Herausgegeben vom Verkehrsverein Schwarzenburg. Gedruckt bei A. Benteli & Co., Bern-Bümpliz.
63. *Fritz Bürki*, Lehrer im Moos bei Schwarzenburg. *Die Ruine Grasburg*. Ein Beitrag zur Heimatkunde. Mit zehn Illustrationen nebst einem Plan. Bern, Verlag des „Berner Tagblatt“.
64. Dr. *Fr. Burri*. Die Baugeschichte der *Grasburg*. Archiv des historischen Vereins des Kantons Bern, XX. Band, Seite 45—217, 1910/11.
65. *Friedrich Burri*. *Grasburg* unter savoyischer Herrschaft. I. Teil: Die politische Geschichte der Herrschaft Grasburg bis 1423. Inauguraldissertation zur Erlangung der Doktorwürde der philosophischen Fakultät der Universität Bern. Bern, Buchdruckerei Gustav Grunau, 1907.



66. Dr. *Th. von Liebenau*. S. Sulpitius in *Oberbalm*. Blätter für bernische Geschichte, Kunst- und Altertumskunde, herausgegeben von Gustav Grunau, 1905.
67. Dr. *E. Welti*. Die Jahrzeitbücher von *Oberbalm*. Archiv des historischen Vereins des Kantons Bern, XIX. Band, 1908/09.
68. *Ernst Grunder*, Lehrer in Littewil. *Geschichte der Gemeinde Vechigen*. Selbstverlag. Bern, Buchdruckerei Bächler & Co., 1903.
69. Prof. Dr. *W. F. von Müllinen*. Die *Ruinen Bubenberg*. Blätter für bernische Geschichte, Kunst- und Altertumskunde. Herausgegeben von Gustav Grunau, I. Jahrgang, 1905.
70. *J. Widmer-Stern*. *Flachgräberfunde im bernischen Mittelland*. Blätter für bernische Geschichte, Kunst- und Altertumskunde. Herausgegeben von Gustav Grunau, 1905.
71. *H. Türler*, Staatsarchivar. *Bern, Bilder aus Vergangenheit und Gegenwart*. Unter Mitwirkung der Herren Kunstmaler Baumgartner, Benteli, Ritter, Mürger, von Steiger & Georgé. Mit Text. Bern, Verlag von W. Kaiser. (Fortsetzung folgt.)

---

### Nachrichten über bernische Heimatkunde.

Unter diesem Titel veröffentlichen wir von jetzt an alle eingesandten Mitteilungen, welche neues Material enthalten, in der Annahme, dass dadurch der Wetteifer geweckt werde.

1. Herr Notar Stettler in Jegenstorf berichtet über auffallend regelmässige Bodenformation westlich von seinem Dorfe. Soll untersucht werden.

2. Herr Dr. Mühlethaler, Sekundarlehrer in Bolligen, zeichnete die Erdburg ob Flugbrunnen und brachte folgende Funde: Feuersteinpfeil und Scherben aus dieser Erdburg.

3. In den bernischen Geschichtsquellen, Band I, Seite 364, erscheint im Jahre 1111, also 80 Jahre vor der Erbauung Berns, ein Heinrich von Hardegg *mit andern Adeligen und Freien der Umgegend*. Daraus darf man schliessen, dass der Wohnsitz dieses Heinrich im Krauchthal war, wo noch heute ein Bauernhof auf einem Hügelvorsprung diesen Namen führt. Er liegt gegenüber der Burg Hub und beherrscht den untern Teil des Krauchtals. Von der Hardegg aus schaut man auch zum Chuzen auf dem Bantiger, so dass es leicht war, durch Feuerzeichen die Annäherung eines Feindes durch das Krauchthal von der Hardegg aus auf den Bantiger zu